

RS OGH 1994/5/31 5Ob40/94, 5Ob41/94, 5Ob61/16f, 5Ob60/16h, 5Ob125/17v, 5Ob137/17h, 6Ob106/19k, 5Ob11

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 31.05.1994

Norm

GBG §3

WEG §1 Abs1

WEG §3 Abs1

WEG 2002 §2 Abs1

Rechtssatz

Das in § 1 Abs 1 WEG als dingliches Recht definierte Wohnungseigentumsrecht stellt auf das Miteigentum an einer einzelnen Liegenschaft ab. Das Wohnungseigentumsobjekt kann nur physischer Teil einer bestimmten als Grundbuchskörper individualisierten Liegenschaft sein. Miteigentum kann nur an einem Grundbuchskörper bestehen, an mehreren Grundbuchskörpern jedoch jeweils nur für jeden Grundbuchskörper selbständig, nicht jedoch - in ein und demselben Miteigentumsanteil vereinigt - gleichzeitig an mehreren Liegenschaften.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 40/94

Entscheidungstext OGH 31.05.1994 5 Ob 40/94

- 5 Ob 41/94

Entscheidungstext OGH 31.05.1994 5 Ob 41/94

- 5 Ob 61/16f

Entscheidungstext OGH 25.08.2016 5 Ob 61/16f

Vgl auch

- 5 Ob 60/16h

Entscheidungstext OGH 25.08.2016 5 Ob 60/16h

Vgl auch; Beisatz: Tiefgarage unter zwei getrennten Grundbuchskörpern. (T1)

- 5 Ob 125/17v

Entscheidungstext OGH 29.08.2017 5 Ob 125/17v

Auch

- 5 Ob 137/17h

Entscheidungstext OGH 29.08.2017 5 Ob 137/17h

Auch

- 6 Ob 106/19k

Entscheidungstext OGH 27.06.2019 6 Ob 106/19k

Auch; Beisatz: Das Wohnungseigentumsobjekt muss sich zur Gänze auf der selben Liegenschaft befinden. An einem liegenschaftsübergreifenden Objekt kann Wohnungseigentum nicht wirksam begründet werden; in einem solchen Fall entsteht entgegen dem Grundbuchsstand nicht Wohnungseigentum, sondern schlichtes Miteigentum. (T2)

- 5 Ob 117/20x

Entscheidungstext OGH 07.01.2021 5 Ob 117/20x

Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0060192

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

24.03.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at